

Bürgerschützen feiern rauschendes Fest

Stattliche Zahl an Gratulanten

TECKLENBURG Auf dem Knoblauchsberg hat der Bürgerschützenverein von 1786 sein traditionelles Schützenfest gefeiert und er freute sich darüber, dass die Hütte voll war.

Nach dem Antreten auf dem historischen Marktplatz und der Kranzniederlegung am Ehrenmal marschierte der Verein in Begleitung der Bocketaler zur neuen Majestät Florian Schmidt, um diesen samt Hofstaat auszuholen. Bei zu der Zeit noch schönem Wetter wurde eine kleine Stärkung eingenommen.

Nach dem Abschreiten des Vereins durch die Majestäten und den Hofstaat ging es anschließend wieder zurück über den Marktplatz zum Festplatz auf dem Knoblauchsberg. Dort angekommen, übergab Hauptmann Helmut Meyer das Wort an den 1. Vorsitzenden Christian Holt.

Dieser nahm zu Beginn seiner Ansprache zwei Ehrungen vor. Die Schützenschwestern Renate Völker und Barbara Frickenstein-Klinge, diese in Abwesenheit, wurden für 50 Jahre Vereinszugehörigkeit geehrt und erhielten dafür eine goldene Anstecknadel. Weiterhin wurden die Schützenbrüder Friedhelm Sander und Arno Prigge für ihr Engagement bei der Sanierung des Damen-WCs und die Schützenschwester Alice Duwendag für die perfekte Organisation



König Florian Schmidt und Königin Louisa-Paula Michel feierten mit ihrem Hofstaat ein stimmungsvolles Schützenfest.

Foto: Bürgerschützen

der Public-Viewings sowie des Königsschießens und des Schützenfestes mit einer kleinen Aufmerksamkeit bedacht.

Kurz darauf begann mit dem Empfang der Gastvereine in der feiererprobten Schützenhalle das rauschende Fest. Die mit stattlicher Anzahl an Mitgliedern er-

schiene vier Gastvereine füllten die Halle schnell bis auf den letzten Platz. Zu der großartigen Musik von DJ Julian und unter Mitwirkung der zahlreichen anderen Gäste wurde es eine fantastische Party, die erst früh am nächsten Morgen zu Ende ging, schreibt der Bürgerschützenverein. Aber auch dieses Jahr

ging es leider nicht ohne Regen vonstatten, doch das tat der Stimmung keinen Abbruch. Alle Mitfeiernden waren sich einig, das Festzelt auf dem Knoblauchsberg gehört der Vergangenheit an.

Als dann zu fortgeschrittener Stunde noch ein Teil des Ensembles der Freilichtbühne auf den Plan trat, gab es

auf der Tanzfläche keinen freien Platz mehr.

Mit dem Aufräumen des Festplatzes und einem gemüthlichen Ausklang endete das Schützenfest 2024. Das nächste vereinsinterne Event ist das bayrisch angehauchte Herbstschießen im Schießstand auf dem Knoblauchsberg.